

Protokoll der 9. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

Ort : Sitzungssaal Gemeinde Neuhausen/Spree
Datum : 05.09.2018
Beginn : 18:00 Uhr Ende: 20:30 Uhr
Teilnehmer : siehe Teilnehmerliste
Tagesordnung : 1. Begrüßung
2. Protokollkontrolle zur 8. Arbeitsberatung 2018
3. Ausführungen SG BKS/ KBM/Kreisausbildungsleiter
4. Ausführungen KfV/KJFw
5. Sonstiges/Abfrage

Zu 1.

Der KBM begrüßt die Teilnehmer zur 9. Arbeitsberatung im Jahr 2018.

Nachträgliche Glückwünsche zum Geburtstag werden an die Kameradin Heinze, Kam. Britze und Kam. Bennewitz übermittelt.

Glückwünsche werden auch Kam. Nowka zur Ehrung mit dem „Goldenen Apfel“ der Stadt Guben ausgesprochen.

Aufgrund der anhaltenden hohen Einsatzbelastung bedankt sich der Landrat bei allen Einsatzkräften. Dieser Dank gilt auch den Arbeitgebern der Einsatzkräfte für die vielen Freistellungen. Diesem Dank schließt sich der KBM an.

Zu 2.

Zur Einsatzstatistik **Juli 2018** wurden keine Änderungshinweise übermittelt.

Am 22.08.2018 hat der Sonderkreistag die Auflagen der Kommunalaufsicht angenommen, somit verfügt der Landkreis mit Veröffentlichung am 14.09.2018 über einen genehmigten Haushalt. Das SG BKS wird die Beschaffung der Drohne in den Nachtragshaushalt einbringen.

Erinnert wird an den Workshop zum Datenschutz am 25.09.2018, Beginn 15:00 Uhr im Großen Saal des Kreishauses. Gesetzt sind ein Mitglied der Wehrführung sowie ein/e Mitarbeiter/-in der Verwaltung. Die Teilnehmer sind namentlich dem SG BKS bis zum 14.09.2018 zu melden. Als Ansprechpartner fungiert Herr Grothe. Es liegen schon Meldungen von Burg (Spreewald), Döbern-Land, Peitz, Drebkau, Neuhausen/Spree, Kolkwitz und Guben vor.

Es liegt noch immer kein Ergebnis der Raumlufanalyse aus dem Büro von Herrn Berger und Herrn Chahin vor. Den beiden wird bis auf weiteres das Büro B.3.40 im Kreishaus zugewiesen. Somit steht den ehrenamtlichen Helfern der Katastrophenschutz-Einheit das Büro im KatSZ wieder zur Verfügung.

Anträge zur Verleihung Medaille für Treue Dienste sind von Döbern-Land, Drebkau, Neuhausen/Spree, Kolkwitz, Spremberg, Forst (Lausitz), Burg (Spreewald) und Schenkendöbern vollständig eingereicht. Es liegen noch keine Anträge von der Stadt Guben sowie dem Amt Peitz vor. Die Anträge sind umgehend einzureichen. Nur von Döbern, Neuhausen/Spree und Drebkau liegen bis heute die Meldungen für die „Helfer von Morgen“ vor. Nach dem Rücklauf des MIK werden Treue Dienste erst ab der Vollendung des 10. Lebensjahres anerkannt. Eine Verwaltungsvorschrift zum Feuerwehrmedaillengesetz vom 19.05.2016 existiert nicht. Das SG BKS u. der KfV werden das Thema weiter auf Landesebene ansprechen.

Die Abfragen zur Erfassung der Verfügbarkeiten zur dt.-pol. Streitkräfteübung FLOOD 2018 sind eingeleitet. Die Bundeswehr hat die Teilnehmerzahl (operativ handelnde Kräfte und Besucher/Beobachter) auf 400 Personen begrenzt. Die Verwaltungsstäbe des LK sowie der Stadt Guben sowie das KVK sollen mit einbezogen werden. In die praktischen Abläufe

Protokoll der 9. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

werden voraussichtlich zwei Gruppen der Brandschutzeinheit (BSE) und zwei KTW-B der Fachgruppe Sanität eingebunden. Die Fachgruppe „Versorgung“ aus Guben wird die Mittagsversorgung für die 400 Teilnehmer sicherstellen.

Zu 3.

Das SG BKS bedankt sich bei den Wehrführern für die Unterstützung bei der Zusammenstellung der BSE am 24.08.2018 für den Einsatz in Treuenbrietzen.

Als Abfrage zur Alarmierung der Helfer: „Einsatz Treuenbrietzen, bitte beim WF melden“ wäre das eine Möglichkeit oder gibt es andere Vorschläge? Somit könnte sichergestellt werden, dass der WF informiert ist, welche seiner Helfer eingesetzt werden bzw. kann Rücksprache mit dem KBM führen, falls dadurch die Einsatzbereitschaft an einem Standort eventuell gefährdet sein könnte (Jubiläen oder andere Veranstaltung in seinem Gebiet). Diese Verfahrensweise wurde von den Wehrführern für gut befunden und könnte bei Bedarf wieder zur Anwendung kommen. Eine Information der HVB zum Einsatz der Kräfte sollte zeitnah über den Wehrführer erfolgen bzw. kann dies zu Bürozeiten über das SG BKS geschehen.

Die tatsächlichen Kosten (verauslagten Kosten), die im direkten Zusammenhang mit dem Einsatz in Treuenbrietzen stehen, werden durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark getragen. Diese Kostenerstattung kann direkt gegen über dem LK PM erfolgen oder als Sammelposten an den LK SPN geschickt werden und dieser leitet es dann an den LK PM weiter.

Schäden an Einsatzmitteln oder Schutzausrüstungen müssen glaubhaft und zeitnah dargestellt werden. Nur dann können die tatsächlichen Kosten auch durch den LK PM erstattet werden.

Mit Erstaunen muss festgestellt werden, dass es immer noch Bereiche gibt in denen die Kameraden nicht wissen, dass sie ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in der BSE schriftlich beantragen müssen. Nur weil ein Einsatzmittel einer OW Bestandteil der BSE ist, sind nicht auch diese Kameraden automatisch in der BSE.

Die Abgabe der Verpflichtungserklärung ist nicht gleichzusetzen mit der Aufnahme in die BSE/GSE. Es erfolgt eine schriftliche Bestätigung durch den LK.

Aufgrund neuer Erkenntnisse wird das SG BKS in Zusammenarbeit mit dem KBM und in Abstimmung mit Trägern/Wehrführern Optimierungen bei der BSE vornehmen. Zuarbeit der Wehrführungen bitte bis zum 30.09.2018.

Die Oberförsterei möchte eine Konzeption zur Waldbrandvorbeugung in der Lieberoser Heide erarbeiten. Dazu fand am 04.09.2018 in der Oberförsterei Lieberose eine Beratung statt. Teilnehmer aus unserem LK waren der SGL BKS sowie der KBM.

Zur Tagesordnung gehörten: 1. Anlass des Konzeptes, 2. Darstellung der Aufgaben und Analyse notwendiger Maßnahmen, 3. Darstellung der einzelnen Situation in der Lieberoser Heide, 4. Diskussion und 5. Aufgabenverteilung mit Terminstellung.

Der LK ist zurzeit bei der Fortschreibung der Kreisentwicklungskonzeption (KEK) 2020-2030. Das SG BKS wird sich ebenfalls mit einbringen. So wird u. a. mit einfließen, dass sich das Konzept der Stützpunktfeuerwehr bewährt hat und zwingend fortgeschrieben werden muss. Weiterhin muss auch die Fahrzeugliste in Abstimmung mit den Wehrführern fortgeschrieben und angepasst werden. Es gilt zu beachten, dass die ersten zentral beschafften Einsatzfahrzeuge ihre Nutzungsdauer von 25 Jahren erreicht haben. Weiterhin wird sich der LK auf die Erhaltung aller OW einsetzen. Um die Brandschutzerziehung im Landkreis Spree-Neiße noch weiter stärken und ausbauen zu können, ist es notwendig, eine Stelle „Fachwart für Brandschutzerziehung“ beim LK zu schaffen. Sie sollte beim SG BKS angesiedelt werden.

Am 15.08.2018 wurde das Formblatt zur Warnung der Bevölkerung durch das System MOWAS an die Ordnungsamtsleiter durch das SG BKS übersandt. Die Warnmeldung MOWAS ist unabhängig örtlicher Befehlsstellen nutzbar. Die Auslösung kann für

Protokoll der 9. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

unterschiedliche Einsatzlagen verwendet werden, es ist z. B. für Bombenfund, Einsätze im Bereich Gefahrgut oder Waldbrand nutzbar.

Die Zugänglichkeiten für die stellv. KBM für das ABK/KSZ ist durch das SG BKS hergestellt worden. Somit stehen der Kreisbrandmeisterei diese Objekte für die Gefahrenabwehr zur Verfügung.

Aufgrund der extremen Trockenheit gab es in diesem Jahr viele Alarmierungen zu Wald- und Wiesenbränden. Dass dabei die allgemeinen Festlegungen zur AAO Wald nicht immer so umgesetzt worden sind, hatte unterschiedliche Gründe, die für jeden einzelnen Einsatz zeitnah bei der IRLS erfragt werden müssten. Da dies in den meisten Fällen nicht erfolgt ist, lässt es sich im Nachhinein nur schwer herausfinden, woran es gelegen hat. Falls neue Erkenntnisse zur AAO Wald vorliegen und diese eine Optimierung notwendig machen, sollten diese vor Beginn der neuen Waldbrandsaison 2019 über den Träger BS beim SG BKS angezeigt werden. (T: 31.12.18)

Dem LK liegt ein Angebot für die Fahrsicherheitsausbildung „Straße“ auf dem Lausitzring für das Jahr 2019 vor. 10 Fahrzeuge = 20 Personen könnten an einem Komplettlehrgang teilnehmen, der Teilnehmerbetrag liegt bei einer Höhe von 276,08€ zuzüglich der Kreisausbilder- und Verpflegungskosten. Die Kreisausbilder- und Verpflegungskosten könnten im Rahmen einer Kreisausbildung durch den LK getragen werden. Der Teilnehmerbetrag müsste dann von den Trägern in ihrer Zuständigkeit übernommen werden. Von den Teilnehmern kam die Aufforderung zur Prüfung, ob diese Ausbildung im LK SPN möglich wäre. Kam. Aßmus wies darauf hin, dass auf dem Flugplatz Welzow regelmäßig Fahrsicherheitstrainings von Firmen durchgeführt werden. Der KBM bat Kam. Aßmus, zu dem Veranstalter Kontakt aufzunehmen und abzufragen, ob und unter welchen Bedingungen dort eine Ausbildung möglich wäre.

Bis zur nächsten Beratung wurden die Wehrführer beauftragt zu prüfen, ob und wie viele Interessenten Bedarf hätten.

Für eine Anerkennung als Kreisausbilder in der Fachrichtung TM/TF haben die ersten Kameraden sich schon beim SG BKS gemeldet und die dazugehörigen Unterlagen mit eingereicht. So hat der Kam. Holger Bialek, er ist akademischer Mitarbeiter der BTU Cottbus-Senftenberg, sein Interesse als Kreisausbilder TM/TF bekundet. Für ihn als akademischer Mitarbeiter besteht eine Lehrverpflichtung gemäß der Lehrverpflichtungsverordnung. Kam. Bialek hat auch die F III Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Er erfüllt die Voraussetzungen eines Kreisausbilders TM/ TF und kann als Kreisausbilder eingesetzt werden.

Die erste gemeinschaftliche Kreisausbildung „Hubrettungsmaschinist“ mit dem LK OSL beginnt am 22.09.18 um 08:00 im FKTZ Großräschen. An diesem Tag werden auch die Hubrettungsfahrzeuge vom Amt Peitz sowie der Stadt Welzow im Zeitraum von ca. 12:00 – 16:00 Uhr mit einem erfahrenen Maschinisten benötigt. Die notwendigen Anschreiben zur Unterstützung an die 2 Träger des Brandschutzes wurden verschickt. Der Nordbereich (die Städte Guben und Forst sowie das Amt Peitz) führt die praktische Ausbildung am 06.10. und 13.10.2018 in der Stadt Guben durch. Der Südbereich (die Städte Spremberg und Welzow) führt die praktische Ausbildung am 05.10. und 06.10.2018 in der Stadt Spremberg durch. Der verantwortliche Kreisausbilder Kam. Handlich (LK OSL) wird gemeinschaftlich mit Kam. Brudek (Stellv. KBM SPN) die Ausbilder für die praktische Ausbildung unterweisen. Dazu steht das ABK zur Verfügung.

Hinsichtlich des Schreibens des MIK u. des MBS zur Freistellung von Schülerinnen und Schülern an Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr während der Schulzeit vertritt der KfV,

Protokoll der 9. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

gemeinsam mit dem KBM u. dem LK, die gleiche Auffassung. Schülerinnen und Schüler gehören auf die Schulbank und nicht auf ein Einsatzmittel. Sie lernen für sich und ihr Leben.

Es stehen noch 3 Plätze für die Heißausbildung im Brandübungscontainer der LEAG am 22.09.2018 in Schwarze Pumpe zur Verfügung. Bedarfsmeldungen an das SG BKS. **Aktuell:** alle Lehrgangsplätze sind vergeben

Es stehen zusätzliche Ortswehrführerlehrgänge an der LSTE für je 3 Teilnehmer vom 19.11.2018 – 21.11.2018 und vom 26.11.2018 - 28.11.2018 zur Verfügung. Bedarfsmeldungen ebenfalls an das SG BKS. Die Ordnungsamtsleiter wurden dazu schon per E-Mail am 31.08.2018 informiert. **Aktuell:** alle Lehrgangsplätze sind vergeben.

Erinnerung zur Abgabe der Personalbögen aus dem Bereich Kolkwitz für die Heißausbildung am 28.09.2018 an der LSTE. **Aktuell:** Meldung ist erfolgt

Es sind 80 Kreisausbildungen angezeigt. 47 wurden bereits mit 937 Teilnehmern abgeschlossen. Zwei Lehrgänge befinden sich in der Durchführung.

Zu 4.

Die Fortbildung für Führungskräfte zum Umgang mit Medienvertretern findet am 22.09.2018 im ABK statt.

Die Einreichung des Projekts „Sanierung/Instandsetzung Steigerturm Wolfshain“ wird im September erfolgen.

Es wird drauf hingewiesen, dass es sich bei dem Maßnahmenpaket zum Brand- und Katastrophenschutz um einen Kabinettsbeschluss handelt. Die Umsetzung zu Jubiläumsprämien, Kommunalbediensteten mit Feuerwehr, Änderung Altersgrenze usw. ist noch nicht erfolgt. Der KfV hat sich dazu entsprechend positioniert u. hält an seinen Auffassungen fest, es muss eine flächendeckende Steigerung des Ehrenamts erfolgen. Auch zu den Jubiläumsprämien darf es zu keinem höheren Bürokratieaufwand kommen, daher sollten diese an die „Treuen Dienste“ gebunden sein.

Die Weltmeisterschaft im Feuerwehrsport findet im slowakischen Banska Bystrica vom 10. September bis 16. September 2018 statt. Den Feuerwehrsportlerinnen und –sportlern wird viel Erfolg gewünscht u. vor allem unfallfreie Wettkämpfe. Verabschiedung ist am Montag, den 10.09.2018, 08:00 Uhr auf dem Gelände der BF Cottbus – der Vorsitzende u. KBM nehmen teil.

Ein Fachausschuss Katastrophenschutz wird beim LFV ins Leben gerufen. Seitens des KfV wird Kam. Brudek die Interessen aus SPN vertreten (Ersatzperson: Kam. Voigt).

Der Vorstand KJF wird verstärkt durch Kamd. Bennowitz als Schatzmeisterin u. Kamd. Najork als Schriftführerin.

Die Mannschaften Trebendorf u. Wolfshain haben an den Deutschen Meisterschaften in Husum teilgenommen. Es konnte ein 12 Platz durch Trebendorf u. ein 14 Platz durch Wolfshain, von 23 teilnehmenden Mannschaften, erreicht werden. Unverständnis herrscht zur Finanzierung, die Mannschaften müssen den Teilnehmerbeitrag zunächst auslegen u. erst die Rückerstattung bei der LfJ beantragen. Die Kameraden Kothe u. Buder werden in den nächsten Beratungen das Thema ansprechen.

Protokoll der 9. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

Die Landesmeisterschaften in den Pokaldisziplinen finden im Zeitraum vom 07.09. bis 09.09.2018 in Seelow statt. Viel Erfolg den teilnehmenden Mannschaften! Die Einzeldisziplinen waren bereits am 25.08.2018 in Doberlug-Kirchhain. Siegerehrungen erfolgen gemeinschaftlich.

Zur Pflege des Ehrenhains sind 103 Teilnehmer u. 37 Betreuer/ Ehrengäste gemeldet. Beginn ist am 09.09. um 10:00 Uhr, Sammeln ab 9:30 Uhr.

Die Abnahme der Leistungsspange findet am 06.10.2018 in Guben, Sportzentrum Obersprucke statt. Es sind 5 Mannschaften (3 SPN, 2 CB) gemeldet. Rückmeldungen der Wertungsrichter sind noch offen.

Das Hallenfußballturnier findet am 10.11.2018 in Peitz statt. Einladungen und Ausschreibungen folgen demnächst.

Zu 5.

Döbern-Land:

Es sollte eine Überarbeitung der AAO Wald geben, Vorschläge zur Optimierung der AAO Wald werden über den Träger des Brandschutzes beim SG BKS eingereicht.

Bei den Deutschen Meisterschaften der Jugendfeuerwehren in Husum belegte die Mannschaft aus Wolfshain den 12. und Trebendorf den 14. Platz. Es war eine gute Veranstaltung inklusive der Versorgung.

Aktuell: Die Dezember-Beratung wird es in diesem Jahr letztmalig in Döbern in gewohnter Art u. Weise geben. Für das nächste Jahr sind neue Vorschläge gefragt.

THW:

Das THW stellt sich neu auf. Folgend Änderungen stehen an:

- 2.Bergung und Fachgruppe Beleuchtung verschmelzen zur Fachgruppe „N“ (Notinstandsetzung/Notversorgung)
- Der OV besteht dann aus einem Zugtrupp (Stärke 4), der Bergung (Stärke 9) und der Fachgruppe „N“ (Stärke 9)
- Die Ausstattung des OV mit neuer Technik (Fahrzeug, Stromerzeuger etc.) erfolgt im Rahmen der altersbedingten Neubeschaffung.
- Die Aufgabe „Bevölkerungsschutz“ rückt in den Vordergrund

Genaue Ausführungen zum neuen Rahmenkonzept erfolgt auf der nächsten Beratung.

Das THW fragt an, ob es schon einen Termin für eine Beratung der AG „Schutz der Wälder“ gibt? **Aktuell:** Der KBM führte dazu Rücksprache mit dem SGL BKS. Aufgrund der anhaltenden Arbeitsunfähigkeit des zuständigen Mitarbeiters kann noch kein Termin für eine Beratung benannt werden.

Die OB Forst vom THW möchte bei der nächsten Beratung zur Konzeption der Waldbrandvorbeugung in der Lieberoser Heide teilnehmen. Eine mögliche Teilnahme dazu wird der KBM bei der Oberförsterei Lieberose erfragen.

Forst An alle Anwesenden wurde die Einladung zur Teilnahme am 1. Blaulichttag in der Stadt Forst (Lausitz) am 29.09.2018 von 10:00 – 16:00 Uhr ausgesprochen. Es wurden auch Plakate und Flyer dazu ausgegeben.

Guben Die Stadt Guben plant einen Grundlehrgang „Sprechfunk“ vom 28.09. – 30.09.18 und hat noch freie Plätze. Die Städte Forst (Lausitz) und Drebkau hätten Bedarf für eine Teilnahme. Sie prüfen noch in ihrer Zuständigkeit, ob diese interessierten Teilnehmenden den Termin auch wahrnehmen könnten.

Protokoll der 9. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2018

Spremburg Am 08.09.2018 führt die Feuerwehr Spremburg (Stadtkern) einen Tag der offenen Tür, anlässlich ihres 155-jährigen Jubiläums, von 09:00 – 18:00 Uhr durch. Aufgrund der hohen Einsatzbelastung der operativen Kräfte wird dieser Tag durch die Kinder- und Jugendfeuerwehr sowie der Alters- und Ehrenabteilung durchgeführt. Alle sind herzlich eingeladen.

Kolkwitz Fragt an, ob die Möglichkeit besteht, von der Tafelrunde ein neues Bild zu erstellen. Der KBM wird das SG BKS bitten, ein neues Bild der Tafelrunde zu erstellen.

Drebkau Die OW Drebkau/Kausche und das Glaswerk Drebkau führen am 08.09.18 in der Zeit von 11:00 – 16:00 Uhr ein Tag der offenen Tür durch. Die OW Drebkau/ Kausche feiert an diesem Tag ihr 120- und 90-jährigen Jubiläum und das Glaswerk Drebkau ihr 105-jähriges Jubiläum. Um 11:00 Uhr findet eine Ausfahrt aller anwesenden Blaublichtorganisationen statt. Der LR hat seine Teilnahme zur Eröffnung um 13 Uhr zugesagt.

Erinnerung/Termine:

Bußgeld

- 09.09.2018 Pflege Ehrenhain in Neuendorf
- 15.09.2018 Tag der offenen Tür der Landesfeuerweherschule
- 19.09.2018 Arbeitsberatung LBD
- 19.09.2018 9. Parlamentarischer Abend LFV
- 22.09.2018 Seminar Öffentlichkeitsarbeit im ABK
- 24.09.2018 4. Vorstandssitzung KfV SPN mit dem UV 4 im GH Welzow
- 25.09.2018 Datenschutzseminar im Kreishaus
- 26.09.2018 FB Kinder in der Feuerwehr
- 27.09.2018 Arbeitsberatung Lieberoser Heide im KKM
- 29.09.2018 Forster Blaublichttag 2018
- 06.10.2018 Abnahme LSP u. Jugendflamme Stufe 3 in Guben
- 17.11.2018 Kindertobetag in Forst (Lausitz)

Die 10. Wehrführerberatung 2018 findet am Mittwoch, dem 10.10.2018 im GH Peitz statt. Der Beginn ist auf 18:00 Uhr festgelegt. **Achtung:** Die AG Historik tagt, bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Forst (Lausitz), den 12.09.2018

Grothe

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Auflistung Tausch Atemschutz 2018
- Einsatzstatistik August 2018
- Dankschreiben der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
- Presseinformation Nr. 47/2018 DFV
- Information der DGUV – Fettbrandlöscher Teil 2
- Pressemitteilung der BGN – Mono-F 60- Löscher
- ADALIT Akkuwarnung

Ausgegebene Unterlagen:

- Anschreiben MIK und MBS „Freistellung von Schülern für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr“



Anwesenheitsliste zur 09. Wehrführerberatung

Ort: Neuhausen/Spree (Sitzungssaal) Datum: 05.09.2018 Uhrzeit: 18.00 Uhr

Amt/ Gemeinde Stadt	Anwesend Funktion	Name	Vorname
Forst (Lausitz)	StWF	Britez	Andreas
	stellv. StWF		
Guben	StWF	Nouka	Rico
	stellv. StWF		
Kolkwitz	GWF	Bernus	Jürgen
	stellv. GWF		
Spremberg	StWF	Ralko	Frank
	stellv. StWF		
Burg (Spreewald)	AWF		
	stellv. AWF		
Döbern-Land	AWF		
	stellv. AWF	Schlüter	Norman
Drebkau	StWF	Eunst	Diaf
	stellv. StWF		
Neuhausen/Spree	GWF	Kajster	Karsten
	stellv. GWF	Poker	Silvio
Peitz	AWF	Schul	Thomas
	stellv. AWF		
Schenkendöbern	GWF		
	stellv. GWF		
Welzow	StWF		
	stellv. StWF		
WF LEAG	Ltr.	Gleecs	Mark
	stellv. Ltr.		
Kreisbrandmeister			
1. stellv. KBM		Grothe	Stefa
2. stellv. KBM		Brudch	Curszen
3. stellv. KBM		Bennewitz	Kene
KFV	Vorschaender	Voigt	Matthias
KJFW		Bucher	Robert
BF Cottbus		unbeschuldig / entschuldig	
Dussmann GmbH	Leiter Feuerwehr	Fahrenz	Steffen
THW	OB	Herzje	Conrad
Gäste:			

